

„Auf Flügeln des Gesanges“

WEISSENBURG - Am Sonntag, 8. März, gibt es im evangelischen Gemeindehaus St. Andreas ab 17 Uhr einen romantischen Liederabend unter der Überschrift „Auf Flügeln des Gesanges“ zu erleben.

Bei diesem zweiten Konzert des ökumenischen Jahresprogrammes bieten der Fürther Bariton Joachim Baumann und seine Pianistin Sigrid Erbe-Sporer eine Auswahl romantischer Lieder, die sonst eher selten zu hören sind. „Es sind musikalische Kostbarkeiten von Fanny Hensel und Clara Schumann, die Gedichte von Goethe, Rückert oder Heine oft unkonventionell und überraschend ausdeuten“, heißt es im Presstext.

Vor allem aufgrund patriarchalischer Strukturen stehen beide Komponistinnen oft im Schatten ihrer männlichen Verwandten: Fannys Bruder war Felix Mendelssohn Bartholdy und Claras Ehemann war Robert Schumann. In ihrer musikalischen Qualität stehen sich alle vier aber in nichts nach.

Außer dem „Titelsong“ von Fanny Hensel-Mendelssohn beziehungsweise Heinrich Heine sind auch bekannte Goethe-Vertonungen wie „Wanderers Nachtlied“ oder „Über allen Gipfeln ist Ruh“ zu hören. **wt**

Märzenbecher-Andacht

ETTENSTATT - Die evangelische Kirchengemeinde lädt am Sonntag um 15 Uhr an den Märzenbecherwald ein. Auf der Wiese unterhalb vom Moorholz steht die Schäferwagenkirche. Der Posaunenchor wird die Zusammenkunft musikalisch gestalten, auch das „Ettenstatter Märzenbecherlied“ wird gesungen. Pfarrer Joachim Piephans hat Gedanken zum Motto „Der Märzenbecher hat keine Wahl – wir schon“ in petto. Die Märzenbecherandacht ist beinahe schon Tradition im Felchbachtal und bietet eine kleine Einkehr im Vorbeikommen und Stehenbleiben.